

Kostenoptimiert sanieren dank Förderprogrammen



Stefan Brägger
Energieberatung
Stadtwerk Winterthur

Antworten zu folgenden Fragen

- Was wird gefördert?
- Wer fördert?
- Was sind die wichtigsten Fördermassnahmen?
- Wo erhalte ich weitere Informationen?

Einstieg über www.energiefranken.ch

-  Neubau
-  Gebäudehülle Sanierung
-  Heizung
-  Warmwasser
-  Stromerzeugung
-  Beratung
-  Mobilität



Übersicht Förderprogramme für Beratungen

– Erneuerbar Heizen

Was für alternative Heizsysteme sind bei meiner Liegenschaft möglich?



– GEAK Plus

Welche Massnahmen kann ich an meiner Liegenschaft bei der Gebäudehülle und dem Heizsystem umsetzen? Kosten? Nutzen?



+



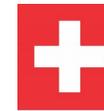
– Beratung zu Solarstromanlagen und Ladeinfrastruktur (MFH)

Welche Punkte sind zu beachten bei einer Solarstromanlage / Ladeinfrastruktur bei Mehrfamilienhäuser?



Übersicht Förderprogramme (Investitionsbeiträge)

- Sanierung Gebäudehülle
- Minergie Gesamtmodernisierung
- Solarstromanlagen < 30 kW_p
- Maximierung Ausbau Solarstromanlagen ab 30 kW_p
- Thermische Solaranlagen
- Ersatz Öl-, Gas- + Elektroheizung durch Wärmepumpen
- Anschlüsse an Wärmenetze (Ersatz fossil + Elektroheiz.)
- Holzfeuerungen



Energiezukunft-CH

Förderung Gebäudesanierung



Gesamterneuerung

Gesamtmodernisierung nach Minergie
Gesamtmodernisierung nach Minergie-P
Zusatzbeitrag Eco

CHF 100.-/m² EBF_{alt}
CHF 155.-/m² EBF_{alt}
CHF 10.-/m² EBF_{alt}

Dämmung Einzelbauteile

Wärmedämmung Dach
sowie Wand und Boden gegen Erdreich

CHF 40.-/m²
wärme gedämmtes Bauteil

Wärmedämmung Wand
gegen Aussenklima

CHF 70.-/m²
wärme gedämmtes Bauteil



- Förderbeiträge unter Fr. 2'000.- werden nicht ausgerichtet
- Nicht gefördert werden: Fenster, Türen, Kellerdecken und Estrichböden
- Ab Fr. 10'000.- Förderbeiträge GEAK plus nötig



Solarstromanlagen kleiner 30kW_p



- Zusätzliche Förderung von 50 Prozent auf EIV-Beiträge der Pronovo (Bund)
- Abwicklung nach Auszahlung des Pronovobeitrages nach Abschluss der Installation und Inbetriebnahme

Beispiel 10 kW_p Solarstromanlage (Aufdachanlage)

- Investition: Fr. 28'000.-
- Förderbeitrag Bund (Pronovo): Fr. 4'150.-
- Förderbeitrag Stadt: Fr. 2'075.-

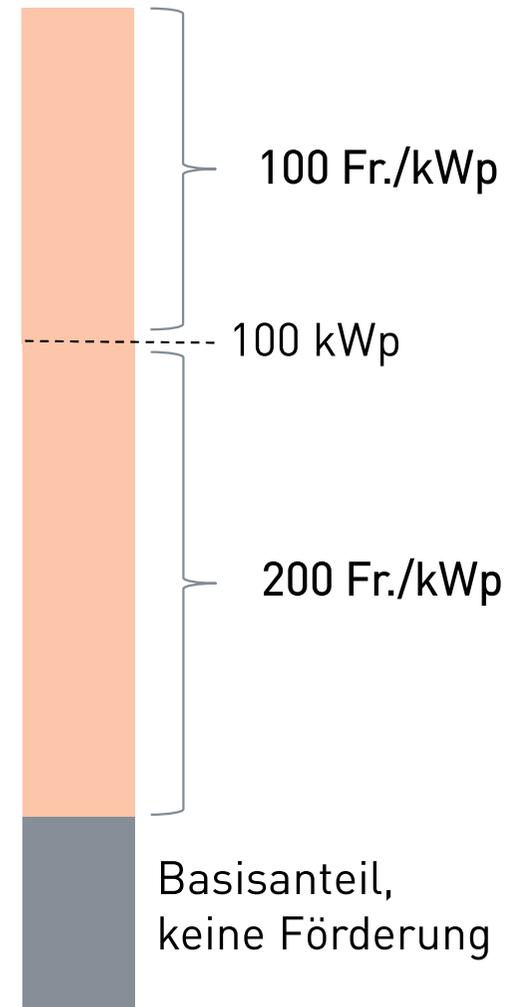


Maximierung Ausbau Solarstromanlagen $\geq 30\text{kW}_p$ +

- Förderung für Vollbelegung von Dächern mit PV
- keine Fördergelder für wirtschaftlichen Anlagenteil (Basisanteil)



- Förderbeitrag für zusätzlich installierte PV-Fläche:
 - 200 Franken pro kW_p bis 100ste kW_p
 - 100 Franken pro kW_p ab 100ster kW_p



PV- Anlage

Thermische Solaranlagen



Thermische Solaranlage

CHF 2'000.- + 500.-/kW_{th}
th: thermische Kollektor Nennleistung



- Gefördert werden Neuanlagen oder Anlagenerweiterungen auf einem bestehenden, nicht fossil beheizten Gebäude.
- Keine Förderung für Ersatz einer bestehenden Solarkollektoranlage
- Mindestens 2 kW thermische Kollektor-Nennleistung

Wärmepumpen (als Ersatz Gas-, Öl-, Elektroheizungen)



bei Wärme aus Erdreich, Oberflächen- und Grundwasser

$\leq 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

$> 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

Zusatzbeitrag Erstinstallation

Wärmeverteilsystem

CHF 11'000.-

CHF 11'000.- + 180.-/zusätzlicher kW_{th}

CHF 1'600.- + 40.-/ kW_{th}

bei Wärme aus Luft

$\leq 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

$> 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

Zusatzbeitrag Erstinstallation

Wärmeverteilsystem

CHF 5'000.-

CHF 5'000.- + 60.-/zusätzlicher kW_{th}

CHF 1'600.- + 40.-/ kW_{th}



- Anlage ersetzt eine Öl-, Gas- oder Elektroheizung.
- Anlage muss als Hauptheizung eingesetzt werden.

Anschlüsse an Wärmenetze



$\leq 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

$> 15 \text{ kW}_{\text{th}}$

Zusatzbeitrag Erstinstallation

Wärmeverteilsystem

CHF 8'000.-

CHF 8'000.- + 20.-/zusätzlicher kW_{th}

CHF 1'600.- + 40.-/ kW_{th}

- Anschlüsse an Wärmenetze als Ersatz von Gas-, Öl- und Elektroheizungen
- Doppelförderung Kanton und Stadt möglich
- Förderung von Anschlüssen an KVA-Fernwärmenetz nur durch Kanton



Holzfeuerungen

Förderbeitrag wird anhand des bisherigen, fossilen Verbrauchs berechnet.
Förderung beträgt 1.80 Franken pro eingespartem Liter Heizöl oder m³ Erdgas.
→ entspricht ca. 360 Franken pro Kilowatt der neuen Heizung

- Ersatz einer Öl- oder Gasheizung durch eine Holzheizung
- Auftragsvergabe für den Heizungersatz noch nicht erfolgt
- Die CO₂-Verminderungen werden an Energie Zukunft Schweiz AG abgetreten



- Energiezukunft Schweiz fördert auch Wärmepumpen (Förderbeiträge prüfen!)

Förderung Ladeinfrastruktur E-Mobilität

- Förderung Basisinfrastruktur in MFH, Gewerbe und DL-Bauten
- Ab 8 Parkplätze: Förderbeitrag für Basisinstallation
Grundbeitrag Fr. 2'000 + Fr. 100 pro erschlossenen Parkplatz
- Basisinstallation mit Lademanagement

Beispiel für Basisinstallation mit 10 erschlossenen
Parkplätzen:

Fr. 2'000 + 10 * Fr. 100 = Fr. 3'000



Das Wichtigste!

Einreichen vor Baubeginn!!!

Weitere Informationen

– Nützliche Links:

www.energiefranken.ch (Übersicht)

www.energiefoerderung.zh.ch



www.pronovo.ch



www.stadtwerk.winterthur.ch/foerderung



<https://energiezukunftschweiz.ch/de> → Klimaprämie-Heizungersatz

– Kontakt Energieberatung: 052 267 67 61

– Mailkontakt: foerderprogramm@win.ch

– www.stadtwerk.winterthur.ch/energieberatung